

EDITION SOZIALWIRTSCHAFT

**Bundesarbeitsgemeinschaft der
Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) (Hrsg.)**

Sozialwirtschaft - mehr als Wirtschaft?

Steuerung - Finanzierung - Vernetzung

**Bericht über den 6. Kongress der Sozialwirtschaft
vom 14. und 15. Mai 200g in Magdeburg**



Inhalt

Vorwort des Herausgebers.....	9
<i>Gerhard Timm</i>	
Grußwort.....	11
<i>Freifrau Schenck zu Schweinsberg</i>	
Was bedeutet es, das Wirtschaften im sozialen Bereich ziviler zu gestalten? Ist Sozialwirtschaft mehr als Wirtschaft?.....	15
<i>Bernd Halfar</i>	
Die absolute Okonomisierung verhindern.....	31
<i>Sr. Edith-Maria Magar</i>	
Traue der Wirtschaft mehr zu.....	37
<i>Bernd Meurer</i>	

FORUM 1

Angebotsentwicklung und Prozessinnovation in der Sozialwirtschaft

Intelligente Assistenzsysteme für alte und behinderte Menschen - Mehrwert für die Sozialwirtschaft?.....	43
<i>Wolfgang Meyer/Viktor Grinewitschus</i>	
Angebotsentwicklung und Prozessinnovation am Beispiel der Verknüpfung von Arbeitsförderungs- und Eingliederungshilfeangeboten zu innovativen Dienstleistungen.....	49
<i>Axel PuIm/Andre Peters</i>	
Angebotsentwicklung und Prozessinnovation am Beispiel der AWO-Bezirksverband Baden e.V.....	57
<i>Klaus Dahlmeyer</i>	

Inhalt

FORUM 2

Corporate Governance in Unternehmen und Verbänden der Sozialwirtschaft

Implementierung von Konzept und Praxis von Corporate Governance im Deutschen Caritasverband (DCV) und im Diakonischen Werk (DW) der Evangelischen Kirche Deutschland (EKD)..... 81
Niko Roth/Christopher Bangert

Implementierung von Konzept und Praxis von Corporate Governance im DCV und im DW der EKD - Zwischenbilanz und künftige Akzente. 87
Wolfgang Teske

Corporate Governance in Unternehmen und Verbänden der Sozialwirtschaft .. 93
Hermann Schoenauer

Forum 2 „Corporate Governance in Unternehmen und Verbänden der Sozialwirtschaft“ Zusammenfassung der Diskussion im Forum 2.107
Christopher Bangert

FORUM 3

MehrWert durch professionelles Personalmanagement

Die richtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden: erfolgreiche Personalrekrutierung in der Sozialwirtschaft115
Michael Baldus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an die Organisation binden: konsequente Personalbindung für sozialwirtschaftliche Organisationen.121
Lutz Schumacher %

Talentmanagement bei Lufthansa131
Michael Christ

FORUM 4

Sozialwirtschaftliche Unternehmen der Wohlfahrtspflege: > Ist die Wirtschaftsform angesichts neuer Finanzierungsbedingungen noch zukunftsfähig?

Sozialwirtschaftliche Unternehmen der Wohlfahrtspflege: Ist die Wirtschaftsform angesichts neuer Finanzierungsbedingungen noch zukunftsfähig?.....	137
<i>Dietmar Krüger</i>	
Finanzkraft durch Werteorientierung stärken.....	143
<i>Oswald Menninger</i>	
Sozial gewidmetes Kapital: Finanzierungsquellen, Finanzierungsinstrumente.....	149
<i>Wolfgang Wasel</i>	
Sozialwirtschaftliche Unternehmen der Wohlfahrtspflege im Kontext staatlicher Steuerung, Wettbewerb und verbandlicher Arbeit.....	157
<i>Dominik H. Enste</i>	
Finanzierung sozialwirtschaftlicher Unternehmen der Wohlfahrtspflege.	165
<i>Wolfgang Schoepffer</i>	

FORUM 5

Vernetzung und Potenziale bürgerschaftlichen Engagements in der Sozialwirtschaft

Einbindung bürgerschaftlichen Engagements: Neuland (?) und Gewinn für privat-gewerbliche Leistungsanbieter.....	169
<i>Herbert Mauel</i>	
Bürgerschaftliches Engagement heute: Produktionsmittel zur Erstellung sozialer Dienstleistungen.....	171
<i>Stephan F. Wagner/Beate Häring</i>	
Engagierte Organisationen. Welche Faktoren begünstigen Engagierte in sozialen Diensten und Einrichtungen?.....	175
<i>Holger Backhaus-Maul</i>	

Inhalt

FORUM 6

Unternehmenssteuerung zwischen Gewinn und Werteorientierung

Glaubwürdigkeit als Erfolgsfaktor.....	183
<i>Ina Epkenhans</i>	
Das Unternehmen Mensch zwischen Sozialisierung der Ökonomie und Okonomisierung des Sozialen.....	191
<i>Klaus-Dieter Tichy</i>	
Kapitalorientierte Unternehmenssteuerung - über die Nachhaltigkeit unternehmerischen Handelns.....	197
<i>Jörg Fingerle-Beckensträter</i>	

PLENUM

3 Projekte

Die CBT - Erfolgsgeheimnisse eines innovativen Sozialunternehmens der Caritas.....	205
<i>Franz J. Stoffer</i>	
Qualitätsgestützte Dienstleistungsentwicklung aus einer Hand mit AWO- Profil: Verbands- und Unternehmensentwicklung der AWO-Nordhessen.	219
<i>Michael Schmidt</i>	
Privat-gewerblich und sozial - wie geht das? Das Konzept eines privaten Trägers im Bereich der Hilfen für Menschen mit Behinderungen.	233
<i>Achim Helfrich</i>	
Der neue Mehrwert der Sozialwirtschaft durch die Quartiersnahe Versorgung .. -^	245
<i>Bodo de Vries</i>	
Schlusswort.....	265
<i>Berthold Becher</i>	
Die Autorinnen und Autoren.....	269